

# BGZ Info 43

April 2017



## Editorial

von Albert Deubelbeiss, Präsident

Liebe Genossenschafterinnen

Liebe Genossenschafter

Mit Hochspannung freuen wir uns auf den bevorstehenden Circus Knie Besuch, nach dem Anlass „Gartenkultur im Katzenbach“ vom 8. April die zweite Veranstaltung unserer diversen Jubiläumsaktivitäten im laufenden Jahr. Auf beiliegendem Flyer ersehen Sie alle definierten Daten und können entsprechende weitere Terminreservierungen vornehmen.

Nebst all den Jubiläumsaktivitäten verweisen wir auf die ordentliche Generalversammlung vom 9. Juni und freuen uns auch dort auf Ihre Teilnahme.

Ausserdem bearbeiten wir unser Projekt „Glasi“ in Bülach. Eine erste persönliche Orientierung wurde bereits am 30. März durchgeführt. Sie dient als Vorinformation zur kommenden Generalversammlung, an welcher wir Ihnen das Projekt zur Annahme empfehlen. Eine Projektdokumentation erhalten Sie mit der Einladung zur GV.

Mit Freude haben wir diverse positive Rückmeldungen zu unserem neuen Erscheinungsbild entgegengenommen. Im Quartier wurde speziell die neue Beflagung der BGZ wahrgenommen. Die zwei neuen Smart, welche die bisherigen über 10 Jahre alten Vorgänger ersetzen, sind ebenfalls bereits mit dem neuen Logo unterwegs.

Für die bevorstehenden Ostertage wünsche ich Ihnen viel Sonne, Spass beim Eierfärben und Genuss beim Osterschokoladeschmaus im Kreise Ihrer Familien.

Herzliche Grüsse  
Albert Deubelbeiss

## Inhalt



Editorial

Vermietung und Verwaltung

Personelles

Liegenschaftunterhalt

Bauvorhaben

Soziokulturelle Aktivitäten

Portrait

Agenda

Impressum

[www.bg-glattal.ch](http://www.bg-glattal.ch)

## Vermietung und Verwaltung Nutzung des Kellerabteils

SK. Bei Begehungen stellen wir häufig fest, dass in den Kellerabteilen gefährliche Materialien gelagert werden oder die Räumlichkeiten unsachgemäss genutzt werden. Wir bitten Sie, folgenden Punkten Beachtung zu schenken:

- Aus Sicherheitsgründen dürfen leicht brennbare oder explosive Materialien im eigenen Kellerabteil nicht gelagert werden. Motorfahrzeuge, Treibstoffe und Gasfalschen sind deshalb nicht gestattet.
- Für Wertsachen ist das Kellerabteil ebenfalls der falsche Ort. Teure Gegenstände gehören nicht in den Keller.
- In den Kellerräumlichkeiten kann es zu Feuchtigkeit kommen. Gegenstände, die anfällig auf Feuchtigkeit sind, sollten nicht im Keller gelagert werden.
- Vorsicht ist beim Anschliessen von elektrischen Geräten geboten. Vor dem Anschliessen der Geräte ist die Leistung des Anschlusses zu prüfen.
- Das Kellerabteil ist kein Aufenthaltsraum. Das Kellerabteil darf weder als Wohnraum genutzt noch dürfen Arbeiten darin getätigt werden.

## Personelles Drei Dienstjubiläen

WK. Mit dieser Ausgabe unseres Info-Dossiers können wir unsere Genossenschafterinnen und Genossenschafter gleich über drei Dienstjubiläen informieren, welche alle Anfang Jahr stattfanden. Am 1. Januar konnte unser Gärtner Peter Kläy auf 30 Jahre BGZ zurückblicken. Einen Monat später durfte unser Hauswart Erich Sandmeier das gleiche Jubiläum begehen und am selben Tag konnte Walter König, Leiter Finanzen, auf 15 Jahre im Dienst unserer Genossenschaft zurückblicken. Vorstand und Geschäftsleitung danken den drei Angestellten im Namen der Genossenschafterinnen und Genossenschafter für ihren Einsatz und die Treue zur BGZ.

## Liegenschaftenunterhalt Fassadensanierung Saatlen I

KW. An den hinterlüfteten Fassadenplatten wurden einige lose Befestigungen festgestellt. Eine vertiefte Prüfung ergab anschliessend, dass in den Eckbereichen die Unterkonstruktion aufgrund unsachgemässer Montage durchnässt ist und ersetzt werden muss. Diese Arbeiten wurden in der zweiten Märzhälfte ausgeführt.



Monteur in luftiger Höhe bei der Arbeit (Saatlen)

## Bauvorhaben Im Schuppis I

Die Projektierungsarbeiten laufen derzeit auf Hochtouren.

Um Konstruktionsdetails zu überprüfen und die Fassade für die Behörden zu bemustern, wurde ein Modell in Originalgrösse erstellt. Dieses Modell dient der Veranschaulichung der relevanten Gebäudeteile und steht zwischen den Häusern Altwiesenstrasse 16 und Altwiesenstrasse 40.

Der Baubeginn der ersten Etappe ist auf Anfang Oktober 2017 geplant; bezugsbereit sind die Wohnungen voraussichtlich Anfang November 2019.

## Pfaffenlebern, Rümlang

Dank den guten Witterungsbedingungen verlaufen die Bauarbeiten termingerecht. Die Aushubarbeiten und die Baugrubensicherungen sind abgeschlossen und auch die Erdsondenbohrungen alle erstellt. Aktuell ist der Baumeister mit den Kanalisationsarbeiten beschäftigt. Nachdem nun auch der erste Baukran aufgestellt wurde, kann demnächst mit der Erstellung der ersten

Bodenplatte begonnen werden. Wir sind zuversichtlich, dass die Arbeiten weiterhin zügig und unfallfrei voranschreiten und der Bezug der Wohnungen wie geplant Ende 2018 erfolgen kann.



Aushub der Baugrube in Rümlang

## Am Katzenbach V

Die Baubewilligung für dieses Projekt ist Ende März eingetroffen. Die Ausführungsplanung ist schon weit fortgeschritten und wir sind zuversichtlich, die geplanten Realisierungstermine einhalten zu können.

Die ersten Rückbauarbeiten und die Baustelleninstallationen sind auf Juli 2017 vorgesehen. Die neuen Wohnungen sollen im Herbst 2019 bezugsbereit sein.

## Glasi – das neue Bülacher Stadtquartier

Ende März konnten wir das Projekt den interessierten Genossenschaftsmitgliedern präsentieren. An der kommenden Generalversammlung wird über den Baukredit abgestimmt. Zusammen mit der Einladung zur GV erhalten alle Genossenschafterinnen und Genossenschafter eine ausführliche Projektdokumentation.

## Soziokulturelle Aktivitäten Rückblick Dankes Anlass aktive Genossenschafter/innen

LH/SK. Zum ersten Mal fand im Januar ein Wertschätzungsanlass für aktive Genossenschafter/innen statt. Es war ein Dankeschön von Seiten der BGZ für die vielen wertvollen Beiträge der Anwe-



senden zur Förderung des Zusammenlebens in der BGZ. Im schönen Ambiente des Coffee & Deeds, vis à vis unseres Gemeinschaftsraums Luchswiesen, kam es zu angeregten Gesprächen und neue Kontakte wurden erschlossen. Nebst dem Geniessen des Abends hatten die Anwesenden auch die Möglichkeit, Einblick in die Aktivitäten der anderen Siedlungen zu erhalten und sich zu vernetzen. Der Anlass ist auf grossen Anklang gestossen und wird deshalb künftig jedes Jahr durchgeführt.

### Aktuelles aus der Zwischennutzung Altwiesen, Schwamendingen

In der Zwischennutzungswohnung Altwiesenstrasse 40 in Schwamendingen findet einmal monatlich eine „Stubete“ statt. Dieser Treffpunkt bewährt sich sehr, so finden doch immer einige kontaktfreudige Senioren und Seniorinnen den Weg an die Altwiesenstrasse. In lebhafter Stimmung werden Geschichten von früher ausgetauscht, gejasst, Kuchen gegessen und Kaffee getrunken. Am 8. Februar 2017 hat zum dritten Mal gemeinsam mit dem GZ Hirzenbach ein Kinderbastelnachmittag stattgefunden.



BGZ Nachwuchs beim Basteln

Die Kinder bastelten Unterwassertiere und die Eltern hatten Zeit für Gespräche und Austausch mit uns. Der nächste Kin-



derbastelnachmittag wird vermutlich im Frühling stattfinden.

Bis zum Rückbau der Häuser im Oktober 2017 sind jeden Mittwochnachmittag von 14 bis 17 Uhr die Türen der Zwischennutzung geöffnet. Jemand von den Verantwortlichen für soziokulturelle Aktivitäten ist jeweils anwesend und nimmt Bedürfnisse oder Projektideen der Bewohnerinnen und Bewohner entgegen.

### Start ins Jubiläumsjahr ist erfolgt

Das Jubiläumsjahr hat begonnen und der erste Anlass –Gartenkultur im Katzenbach– liegt bereits hinter uns. Die Bewohnerinnen und Bewohner kreierten dabei grosse Hausgemeinschaftstöpfe, welche nun vor den Hauseingängen stehen.

Weiter geht es mit der Sondervorstellung im Circus Knie am 13. Mai. Am Samstag, 17. Juni findet mit Beginn um 16 Uhr ein Dorfrundgang in Stadel mit einem ehemaligen Gemeindeschreiber statt. Dabei werden spannende Geschichten aus der Vergangenheit und Gegenwart aufgegriffen und die Genossenschaftler/innen erhalten die Möglichkeit, das Dörfchen Stadel näher kennen zu lernen. Im Anschluss findet beim Gemeinschaftsschopf der BGZ Siedlung ein Usserdorffest statt, zu welchem auch die Bevölkerung von Stadel eingeladen ist. Die BGZ lädt zu Speis und Trank ein, ausserdem gibt es einen Spielparcours und weitere Aktivitäten für die Kinder. Bei Interesse am Dorfrundgang bitte bei [laura.heidelberger@bg-glattal.ch](mailto:laura.heidelberger@bg-glattal.ch) anmelden.

Dankes Anlass mit den vielen Helferinnen und Helfer im Coffee & Deeds



### Portrait

MH. Moritz Vogel ist am 1. Oktober 2016 in das Gärtnerteam der BGZ zurück-

gekehrt, nachdem er bereits von 2011 bis 2014 bei der BGZ seine Gärtnerlehre mit Erfolg absolviert hat. Anschliessend an seine Lehre wechselte Herr Vogel zu einer grösseren Gartenbaufirma, bei welcher er zwei Jahre tätig war.

Moritz Vogel ist zur BGZ zurückgekommen, da er den persönlichen Umgang im Unternehmen sehr schätzt. Die Baugenossenschaft Glattal Zürich sieht er als sehr faire und gute Arbeitgeberin.

Aufgewachsen in Witikon, investiert der heute 22-Jährige viel Zeit in die Musik. Seit Moritz Vogel acht Jahre alt ist, spielt er leidenschaftlich gerne Gitarre und ist nebenbei noch als Musikproduzent und als DJ unterwegs.

Moritz Vogel wohnt in der Stadt Zürich und beschreibt sich selbst als eine ruhige Persönlichkeit. Es ist ihm wichtig, Dinge, die er an die Hand nimmt, genau und korrekt auszuführen.

Bitte beachten Sie den diesem Info beigefügten Flyer, welcher über alle Jubiläums-Aktivitäten informiert.

**Anlässe BGZ**

Samstag 13. Mai 2017      BGZ-Sondervorstellung Circus Knie gemäss separater Einladung/Anmeldung  
15:00 Uhr, Sechseläutenplatz Zürich

Freitag, 9. Juni 2017      74. Ordentliche Generalversammlung  
im Swissôtel, Zürich  
Programm:  
18:00 Uhr Türöffnung  
18:30 Uhr Nachtessen  
20:15 Uhr Generalversammlung

**Anlässe in den Kolonien****Regelmässig stattfindende Anlässe:****Mittagstisch**

Jeden Donnerstag und Freitag von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr (ausser Schulferien) im Gemeinschaftsraum Seebach, Katzenbachweg 5

**Senior/Innenstamm**

Jeweils am letzten Freitag im Monat von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr im Gemeinschaftsraum Seebach, Katzenbachweg 5

**Nachbarschaftsgruppe**

Sitzung der Nachbarschaftsgruppe Seebach jeweils letzter Mittwoch im Monat 19:30 Uhr im Gemeinschaftsraum Seebach, Katzenbachweg 5

**Offene Tür Altwiesen**

Jeden Mittwoch von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr, Altwiesenstrasse 40

**Stubete Altwiesen**

1-mal monatlich am Mittwoch von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr in der Zwischennutzungswohnung Altwiesenstrasse 40

**Ü50 Höck und Kaffee, Saatlen**

Alle 14 Tage am Dienstag von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr im Saatlentreff, Unterfeldstrasse 47

**Weitere Anlässe:**

Samstag, 20. Mai	Tag der Nachbarn
Mittwoch, 31. Mai	Kinderausflug Seebach
Samstag, 10. Juni	Kurs Kochzwerge Seebach von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Dienstag, 13. Juni	Senioren Ausflug Schwamendingen
Samstag, 1. Juli	Kurs Kochzwerge Seebach von 13:00 Uhr bis 19:00 Uhr

**Impressum Info 43 – April 2017**

Herausgeberin: Baugenossenschaft Glattal Zürich. Redaktion: Walter König. Gestaltung: Ruth Zwick. Druck: Sprüngli Druck AG Villmergen. Mitarbeitende an dieser Ausgabe: Albert Deubelbeiss, Laura Heidelberger, Muriel Hörler, Selina Kaess, Walter König, Sarah Kopp und Kurt Williner. Auflage: 2300 Exemplare. Das Info erscheint drei Mal jährlich und wird allen Genossenschafterinnen und Genossenschaftlern gratis abgegeben.